

Hilfe beim Neustart

WhatsApp-Möbelbörse des Vereins Bergedorfer für Völkerverständigung

Die erste Wohnung in Deutschland – was für ein Segen! Raus aus der Unterkunft, endlich Privatsphäre, Ruhe und Zeit zum Lernen.

Integrationshilfe

Der Verein Bergedorfer für Völkerverständigung unterstützt mit seinem Integrationsprojekt Wohnen Geflüchtete mit Bleiberecht und Zugewanderte bei der Wohnungssuche, dem Zurechtfinden als Neumieter und dem Orientieren in der neuen Nachbarschaft. Dabei ist die Bergedorf-Bille von Anfang an neben der SAGA ein wichtiger Kooperationspartner. Viele Menschen haben über diese Zusammenarbeit bereits ein neues Zuhause bei der Baugenossenschaft gefunden.

Mit dem Pflichtseminar „Mieterführerschein“ vermittelt der Verein den Menschen aus vielen fremden Ländern unsere Gesetze, Verträge und Gepflogenheiten, damit nichts schiefgeht. 15 geschulte Wohnungslots*innen begleiten den Weg vom Wohncontainer in die Wohnung, erläutern den Mietvertrag, helfen bei den dazugehörigen Behörden-gängen und nötigen Anmeldungen. Renovierungshelfer aus dem Kreis der Geflüchteten unterstützen zum Beispiel beim Bodenbelag verlegen, Streichen und Küche einbauen. Integrationspat*innen helfen beim Orientieren im neuen Stadtteil.

Möbelbörse

Eine neue Idee des Vereins ist die Möbelbörse über WhatsApp. Wer noch gut erhaltene Möbel zu verschenken hat, kann diese fotografieren und das Foto an das Integrationsprojekt Wohnen unter 0171/5 85 18 09 schicken. Es wird dann in der Möbelgruppe veröffentlicht und so allen Projektmitgliedern zugänglich gemacht. Schon nach wenigen Minuten meldet sich in der Regel eine Person oder Familie, die das Möbelstück dringend braucht.

So ist es auch Mitglied Annette Z. mit ihrer alten Couchgarnitur ergangen: Kaum war

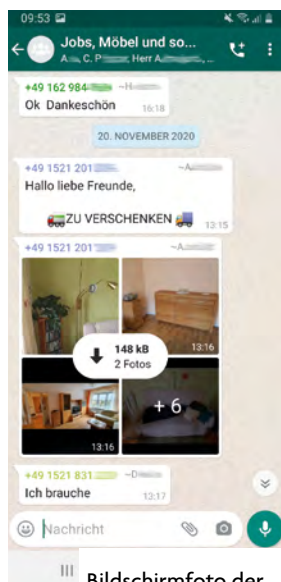


Möbelspenden helfen beim Start in ein neues Leben



das Foto der hübschen Möbel veröffentlicht, meldete sich auch schon der junge Eriträer Mulugeta H., der gerade in eine Genossenschaftswohnung gezogen war. Für seine 1-Zimmer-Wohnung war die kleine Couchgarnitur von Frau Z. perfekt und bereits zwei Tage später wechselte die Möbelgruppe den Besitzer. Die Spenderin freute sich sehr: „Am Montag sollte schon meine neue

Garnitur kommen, und ich wusste nicht so recht, wohin mit der bisherigen. Ein richtiges Glück, dass der nette junge Mann am Wochenende kam und die Möbel abgeholt hat.“ Bei Mulugeta H. schmückt die Möbelgruppe jetzt sein erstes deutsches Zuhause. Er ist sehr froh über seine neue Wohnung, denn endlich hat er Ruhe, um für seine Ausbildung zum Altenpfleger, die er in Bergedorf absolviert, in Ruhe lernen zu können.



Bildschirmfoto der digitalen Möbelbörse

INFO

Vielleicht haben Sie beim Lesen Lust bekommen, bei diesem tollen Projekt mitzumachen? Ein Möbelstück spenden, als Wohnungslots*in beim Start helfen, als Renovierungshelfer handwerklich unterstützen, als Integrationspatin den neuen Stadtteil zeigen – all das sind erfüllende Ehrenämter, bei denen man Menschen aus unterschiedlichsten Kulturen kennenlernen und eine Zeit lang begleiten kann.

Melden Sie sich gern unter wohnen@fluechtlingshilfe-bergedorf.de oder 0171/5 85 18 09.